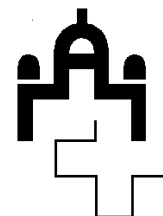


# Spielbericht



## FC Nationalrat – FC Kantonsrat Luzern

<b>Datum / Ort</b>	Dienstag, 2. Juni 2026, 19.15 Uhr / Weissenstein, Bern
<b>Schiedsrichter</b>	Peter Müller
<b>Resultat</b>	7-1
<b>Torschützen</b>	3x Roth, Grossen, Blunschy, Bullakaj, Gollut
<b>Aufstellung</b>	
<u>Torwart:</u>	Martin Rupp
<u>Verteidigung:</u>	Hans-Jörg Rügsegger, Marc Jost, Lorenz Jaggi, Vincenzo Munia
<u>Mittelfeld:</u>	Hasan Candan, David Roth, David Morard, Dorian Gollut, Gioele Munia
<u>Offensiv:</u>	Jürg Grossen, Arbër Bullakaj, Dominik Blunschy
<u>Staff:</u>	Loïc Chatton (Trainer), Markus Wagner (Arzt), Aldo Zosso (Material), Kurt Benninger (Masseur)

### Torfestival gegen den FC Kantonsrat Luzern

Nach dem schwierigen Turnier in Deutschland, bei dem der FC Nationalrat trotz guten Teamgeists ohne Torerfolg blieb und den 4. Rang belegte, gelang der Mannschaft ein überzeugender Neustart. Auf einem durch den Dauerregen stark aufgeweichten Platz traf der FC Nationalrat auf die Auswahl des FC Kantonsrat Luzern und zeigte von Beginn an eine starke Leistung.

Obwohl es während des Spiels weitgehend trocken blieb, war der Boden tief und rutschig. Davon liess sich der FC Nationalrat jedoch nicht beeindrucken. Mit viel Offensivdrang, hohem Pressing und grosser Präsenz im gegnerischen Strafraum setzte die Mannschaft ihren Gegner früh unter Druck. Der verdiente Führungstreffer fiel bereits in der Anfangsphase durch David Roth, der einen Angriff erfolgreich abschloss. Wenig später erhöhte derselbe Spieler nach einem präzisen getretenen Eckball von Jürg Grossen per Kopf auf 2:0.

Auch danach blieb der FC Nationalrat klar tonangebend. Jürg Grossen selbst sorgte für das 3:0, bevor Dominik Blunschy mit einem sehenswerten Freistoss das nächste Ausrufezeichen setzte. Paar Minuten später erzielte Dorian Gollut von den Parlamentsdiensten bei seinem ersten Einsatz für den FC Nationalrat gleich seinen ersten Treffer und krönte damit ein gelungenes Debüt.

Der FC Kantonsrat Luzern kam zwischenzeitlich zum Ehrentreffer, doch der FC Nationalrat behielt die Kontrolle über die Partie. In der Schlussphase sorgte Arbër Bullakaj, Nationalrat des Kantons St.-Gallen und ebenfalls erstmals im Einsatz für die Mannschaft, mit seinem ersten Tor für ein weiteres Highlight. Den Schlusspunkt setzte schliesslich David Roth, der mit seinem dritten Treffer des Abends seinen Hattrick perfekt machte – ausgerechnet gegen seine Kolleginnen und Kollegen aus dem Kanton Luzern, und erneut nach einem Pass von Blunschy, der damit seine dritte Vorlage des Abends lieferte.

Der FC Nationalrat dominierte die Begegnung über weite Strecken und gewann auch in dieser Höhe verdient. Neben den sieben Treffern erfreuten insbesondere die Spielfreude, die Fairness beider Teams sowie die gelungenen Debüts von Arbër Bullakaj.

Nach dem enttäuschenden Turnier in Deutschland war dieser klare Erfolg genau die richtige Antwort und ein gelungener Auftakt in die neue Session.